

EYC 2015 Leipzig
Tagebuch
Unser Team Burschen
Künz Marco, Heyde Philip, Valla Paul jun., Pilecky Marco
Mädels
Giwiser Sarah , Witura Jaqueline

Tag 1:

Nach einer Autoreise von ca. 7 Std sind alle gesund und munter angekommen. Hotel check, Registration check, Ballüberprüfung check, und schon ging es auf die Bahnen zum ersten Schnuppern mit der Halle.

Die Halle ist eine 30 Bahnenanlage, wo es eigentlich an nichts fehlt, sehr gepflegt, sehr viel Platz für die Spieler, Maschinen und Bahnen in einem Topzustand. Die Preise sind ganz ok, als SPECIAL haben sie ein sehr gutes Sportgetränk um € 2,20 0,5l. Also alles ist auf den Bewerb vorbereitet.

Inoffizielles Training ohne große Schwierigkeiten überstanden, ob es schon das Ölbild war, das ab morgen beim Offiziellen Training sein wird, wissen wir nicht, aber definitiv war es kein Houseshot.

Burschen und Mädels haben sich sehr wohl gefühlt und waren mit Spaß dabei, die Stimmung innerhalb des Teams ist sehr gut, schauen wir einmal, was das offizielle Training morgen so bringt.

Tag 2:

Nach dem Managermeeting, wo wir das Ölbild und Bahnen Topographie bekamen, beides nachzulesen auf der Website www.eyc2015.bowling-em.de, ging es für unser Team um 16.00 zum Training. Das Training war von allen sehr ordentlich und man kann schon vermuten, dass die Ergebnisse gut sein werden.

Nicht das Ölmuster macht die Sache einfacher, sondern die Bahn an sich erlaubt es den Spielern, genügend Raum zu geben.

Mit Marco und Jaqueline haben wir durchaus 2 Spieler im Rennen, die hier sicher eine gute Leistung abrufen können.

Tag 3:

Doppel 1 Marco und Paul jun. Gesamt gesehen eine recht gute Leistung der beiden, wobei noch viel mehr Luft nach oben ist. Bei Paul fehlt es leider ein wenig an Konstanz, bei Marco zeigt sich das unbedingte Wollen (ist ja sein letzter Jugendauftritt) einfach teilweise in zu hart gespielten Bällen. Leider hatte Marco auch noch eine unglückliche letzte Bahn erwischt, wo sich 3 Rechtshänder darum stritten, wer mehr Split hat. Paul hatte seine Sache im letzten Spiel sehr gut gemacht und im Endeffekt belegten sie Platz 16.

16 Austria 1

Paul Valla	193	215	164	172	171	230	1145	190,8
Marco Pilecky	198	223	189	267	211	159	1247	207,8
	391	438	353	439	382	389	2392	199,3

Wie schon gesagt, bei beiden ist noch Luft nach oben, bin überzeugt, dass wir hier bei beiden auch noch gute Serien erwarten dürfen.

Doppel 2 Marco K. und Philip, bei beiden ist zu sehen, wie schwer ein erstes Auftreten ist. Aber auch bei beiden ist klar und deutlich zu sehen, was noch alles fehlt.

Dazwischen sieht man auch Sternschnuppen, dass sie es durchaus auf die Bahn bringen könnten, aber leider geht es dann sehr schnell immer in die andere Richtung. Zu beiden sei gesagt „weiter, weiter, weiter“ und wenn möglich keine Schlampigkeitsfehler, denn dies ist absolut nicht notwendig.

44 **Austria 2**

Philipp Heyde	155	178	195	157	183	152	1020	170
Marco Künz	176	203	193	147	133	146	998	166,3
	331	381	388	304	316	298	2018	168,

So, damit ist die erste Runde vorbei, wenn man die Resultate so sieht dann kann man erkennen, was hier alles möglich ist, wobei eines zu Hause bitte nicht außer Acht lassen, diejenigen, die hier im ersten Bewerb den Stempel aufgedrückt haben, sind alles sehr sehr geschulte, ausgezeichnete junge Bowlingspieler. Aber auch wir haben welche, deshalb auf zu nächsten Taten.